

PRESSEINFORMATION, 25.11.2009



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Stimmungen des frühen Kinos

Musik zu Stummfilmen

Studierende der Klassen Prof. Ralph Abelein und Prof. Gerhard Müller-Hornbach präsentieren unterschiedliche Formen der Musikbegleitung zu frühen Stummfilmen

Projektleitung: Professor Ralph Abelein und Nicolette Sang

16mm Filmprojektion: Nicolette Sang und Sarah Günter

Eine Veranstaltung der HfMDK mit freundlicher Unterstützung der Kinothek Asta Nielsen e.V., des Instituts für Theater-, Film- und Medienwissenschaft der Goethe Universität Frankfurt am Main und des Filmmuseums Amsterdam.

Dienstag 8. Dezember 19.30 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei



„... und plötzlich geht das Licht aus, bevor das erwartungsvolle Schweigen des Publikums durch das laute Rattern und das flackernde Licht des Projektors abgelöst wird. Auf der Leinwand erscheint eine Bildfolge ohne Ton, während ein Pianist der Szenerie improvisatorisch Leben einzuhauchen, ja eine Stimmung zu verleihen versucht.“

Solche oder ähnliche Bilder, wie sie um 1900 in den Lichtspielhäusern die Runde machten, werden der kleinen Gruppe von Studierenden der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) durch den Kopf gegangen sein, als sie diesen spannenden Versuch wagten: Welche Stimmung erhält ein gut 100 Jahre alter Stummfilm heute, wenn er von klassischen, vor allem aber auch von zeitgenössischen Klängen begleitet wird?

Diese Fragestellung wurde auch in einem Workshop mit der international renommierten niederländischen Stummfilmkomponistin und Pianistin Maud Nelissen erarbeitet und vertieft.

Mitwirkende

Komposition und Dirigieren

Tobias Fandel, Jonathan Granzow, Konrad Heinz, Tun-Yuan Hung, Sonja Lenhard, Vasiliki Georga, Johanna Wolf

Improvisation

Ralph Abelein, Tobias Fandel, Bernd Ickert, Maud Nelissen, Carola Nicklich, Annemarie Roelofs

Instrumentalensemble

Johanna Baarlink, Viola; Bernadette Baas, Harfe; Oliver Burkardt, Kontrabass;
Catherine Eisele, Horn; Tobias Fandel, Violine; Anna Katharina Gruthoff, Viola;
Friederike Hecker, Violine; Bianca Hellberg, Violine; Susanne Lorenz, Horn;
Cornelius Mayer, Viola; Sophie Müller, Violine; Carola Nicklich, Violine; Isabella Raab, Viola;
Max Reimer, Violine; Daniela Reis, Cello; Julika Maria Rieke, Cello; Anne Röhling, Fagott;
Sofia Roldan-Cativa, Violine; Luise Rummel, Oboe; Annemarie Schulze, Cello;
Arvid Single, Violine; Niklas Sprenger, Bass; Elisabeth Überacker, Violine

Filme

L'Acqua Miracolosa, Italien, 1914

Le Gardien du Phare, Frankreich, 1911

Hydraulic Locks in St. Petersburg, England, 1911

Katendrecht, Niederlande, 1925

Langs den Benedenloop der Tij-Liwong, Niederlande, 1912

The Lonedale Opreator, USA, 1911

The Lonely Princess, USA, 1913

De Pescara, Italien, 1912

The Picture Idol, USA, 1912

Le Portrait de Mireille, Frankreich, 1910

Soerabaja, Niederlande, 1929

Una Tragedia al Cinematografo, Italien, 1913

Volendammers in de Uitkijk, Niederlande, ca.1930

Liebe Pressepartner, Sie wünschen im Vorfeld des Kinoabends einen Interviewtermin mit den Betreuern der Veranstaltung Prof. Ralph Abelein und Nicolette Sang?

Am Freitag, den 4. Dezember zwischen 10 und 17 Uhr sowie am Samstag, den 5. Dezember zwischen 10 und 14 Uhr würden sie Ihnen Rede und Antwort zu dem Projekt stehen.

Wenn Sie Interesse an einem Gesprächstermin haben, rufen oder mailen Sie mich bitte bis Mittwoch, den 2. Dezember an. Dann arrangieren wir gerne den Termin für Sie.

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Dr. Sylvia Dennerle
Tel.: 0 69/15 40 07-1 70; Fax: 0 69/15 40 07-1 61
sylvia.dennerle@hfmdk-frankfurt.de

**Mit der Bitte um Veröffentlichung
und freundlichen Grüßen
Ihr Pressepartner**